

Gleichbehandlung für alle Schüler*innen beim Schüler- und Azubi-Ticket

DIE LINKE. im Kreistag stellt zur Beschlussvorlage „Einführung eines regionalen Jugend- und Auszubildendentickets im Landkreis Aurich“ folgenden Änderungsantrag:

Der Kreistag möge die Aufnahme der nachfolgenden Ergänzung in den von der Verwaltung vorgelegten Entwurf beschließen:

Erziehungsberechtigte nicht anspruchsberechtigter Grundschüler*innen können über die Schule einen formlosen Antrag für den Erhalt des kostenlosen Schüler- und Auszubildendentickets stellen. Das Schulamt des Landkreises stellt den Schulen ein entsprechendes Formular zur Verfügung.

Begründung:

Die Beschlussvorlage der Verwaltung sieht bisher nur die Ausgabe des kostenlosen Schüler- und Auszubildendentickets an anspruchsberechtigte Grundschüler*innen vor, d.h. an Grundschüler*innen, die bisher Anspruch auf eine Schülerzeitkarte hatten. Alle anderen Grundschüler*innen müssten das Ticket für 30,00 Euro/monatlich erwerben, wohingegen Schüler*innen ab Klassenstufe 5 das Ticket kostenlos erhalten, unabhängig davon, ob bisher eine Anspruchsberechtigung auf eine Schülerzeitkarte bestand oder nicht. Das wäre eine ungerechtfertigte und den Betroffenen nicht erklärable Ungleichbehandlung. Durch die o.g. Ergänzung soll diese Ungleichbehandlung vermieden werden.

Aurich, 05. Juli 2022

DIE LINKE. im Kreistag Aurich
Blanka Seelgen
Kreistagsabgeordnete